

**TINY
HOUSE
KAUFEN**

zukunftsorientiertes Wohnen

www.tinyhousekaufen.at

+43 699 190 390 68

Buchfeldgasse 9/5, 1080 Wien

Aufbauanleitung für ein Blockbohlenhaus

Montageanleitung für ein Blockbohlenhaus

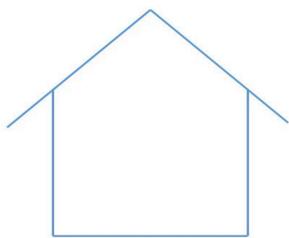
Bauanleitung für ein Holzhaus



Generelles:

Liebe Kunden und Kundinnen,

wir freuen uns darüber, dass Sie sich für ein [Blockbohlenhaus](#) entschieden haben!



**TINY
HOUSE
KAUFEN**

zukunftsorientiertes Wohnen

1. Es ist von großer Bedeutung, diese Aufbauanleitung vollständig durchzulesen, bevor Sie Ihr Blockbohlenhaus aufbauen beginnen. So vermeiden Sie Probleme und verlieren keine Zeit.

2. Es sind bestimmte holzhandwerkliche Fertigkeiten für die Montage erforderlich. Wir empfehlen Ihnen, die Montage durch ein professionelles Aufbauteam oder durch Chefmontage auszuführen. Berücksichtigen Sie die allgemeinen sowie die örtlichen Bauvorschriften!

3. Lagerung:

Lagern Sie die Baumaterialien bis zur endgültigen Montage trocken und flach gestapelt. Die Baumaterialien sollen nicht direkt auf dem Rasen oder auf dem Erdboden und in keinem geheizten Raum aufbewahrt werden. Schützen Sie die Baumaterialien vor Witterungseinflüssen (wie Regen, Sonne etc.).

Planen Sie die Lieferung des Bausatzes so, dass Sie gleich mit dem Aufbau beginnen. Sonst muss der Bausatz imprägniert werden.



Aufbau eines Blockbohlenhauses

4. Holz ist ein Naturprodukt

Holz ist ein natürliches Produkt und arbeitet ständig. Wenn Sie es aber mit der sachgemäßen Sorgfalt behandeln, werden Sie viele Jahre ihr Blockbohlenhaus genießen und Freude daran haben.

Bei trockenem Wetter, Temperatur- und Feuchtigkeitsschwankungen, Launen des Wetters können Trockenrisse im Holz entstehen. Trockenrisse und Schwindrisse, die durch unterschiedliches Quell- und Schwindverhalten in der jeweiligen Richtung am Holz entstehen, sind unvermeidlich, haben jedoch keine Auswirkung auf ihre Tragfähigkeit und die statische Belastbarkeit.

Durch die besonderen Eigenschaften des Holzes können beim Anstrich unterschiedliche Farbschattierungen entstehen. Die Lebensdauer des Holzes wird dadurch jedoch nicht beeinflusst.



5. Gewährleistung

Ihr Blockbohlenhaus besteht aus hochwertigem Kiefernholz und wird behandelt (mit einem temporären Schutzmittel) geliefert. Ihr Haus ist 100 % reine Natur. Jedes Holzteil weist eine eigene, individuelle Struktur, Maserung und Astigkeit auf, die durch die Natürlichkeit des Werkstoffes Holz bedingt sind.

Deshalb sind folgende charakteristische Holzmerkmale zulässig:

- fest verwachsene Äste, aber keine durchgehenden Löcher durch herausgefallene Äste bei Wandbohlen;
- die nicht durchgehende Trocken- und Haarrisse ohne Auswirkungen auf die Konstruktion;
- Holzverfärbungen, die die Lebensdauer der Holzbauteile nicht beeinflussen;
- Gelegentlich vorkommende kleine Harzgallen.

Von der Garantie sind Mängel ausgeschlossen, die bedingt sind durch:

- Nicht fachgerecht angelegte Fundamente;

- unsachgemäße Montage;
- Abweichung von den in der Montageanleitung angegebenen Arbeitsschritten;
- mangelnde Pflege und keine fachgemäße Behandlung;
- Miteinander verschraubte oder vernagelte Wandbohlen, Fenster- oder Türrahmen;
- Folgeschäden durch nicht fachgerechte eigene Veränderungen des Hauses (sowie An-, Ein- und Umbauten);
- Naturkatastrophen, höhere Gewalt oder andere gewaltsame Einwirkungen wie Sturm, Vandalismus etc.

Bevor Sie mit dem Aufbau beginnen oder eine Aufbaufirma beauftragen, vergewissern Sie sich rechtzeitig, dass alle Teile vollständig und unbeschädigt sind. Wir sind für Kosten und Schäden, die aufgrund nicht rechtzeitiger Überprüfung, auch der Vollständigkeit, auftreten nicht haftbar!

Aufgrund der genannten Eigenschaften des Holzes können naturgegebene Beanstandungen nicht anerkannt werden.

6. Anstrich und Pflege

Holz ist reine Natur, es wächst im Freien und hat solche Besonderheiten wie grobe und feine Maserungen und Verfärbungen, die ganz normal sind und deshalb nicht als Nachteile, sondern vielmehr als Eigentümlichkeit des Holzes, die durch Natürlichkeit bedingt sind, anzusehen sind.

Die unbehandelten Holzbauteile nach einiger Zeit einen grauen Farbton annehmen, es können Bläue und Schimmel gebildet werden. Um ihr Blockbohlenhaus zu schützen, sollten Sie es mit geeigneten Holzschutzmitteln behandeln. Um Ihr Holzhaus vor Regenwasser und Sonne (UV-Strahlung) zu schützen, empfehlen wir sofort nach dem endgültigen Aufbau die Bohlen mit einer farblosen Grundierung zu behandeln. Danach müssen Sie das Haus mit einer Holzlasur zweimal streichen. Vermeiden Sie beim Anstrich pralle Sonne und regnerisches Wetter. Lassen Sie sich ausführlich bei Ihrem Fachhändler über den Holzschutz für unbehandelte Nadelhölzer beraten. Nur auf diese Weise schützen Sie die Holzbauteile Ihres Hauses vor der Feuchtigkeit und vor den anderen Witterungseinflüssen.

Durch eine regelmäßige fachgerechte Pflege (jede 5—10 Jahre) beeinflussen Sie im Wesentlichen die Lebensdauer Ihres Blockbohlenhauses.

Aufbau des Hauses:

1. Abnahme:

Bevor Sie beginnen, das Blockbohlenhaus aufzubauen, überprüfen Sie bitte die Vollständigkeit der Bauteile anhand der Zeichnungen und der Stückliste.

2. Sortieren des Materials:

Sortieren Sie die Baumaterialien und legen Sie diese an den vier Seiten des zukünftigen Hauses entsprechend der Reihenfolge des Aufbaus bereit. Legen Sie die Hölzer nie direkt auf den Erdboden, die Rasenfläche oder in den Schmutz, da die Bohlen dadurch Schaden bekommen können und sich später nur schwer oder gar nicht säubern lassen.

3. Aufbau der Wände:

Die Zeichnungen von Seitenansichten zeigen Ihnen die Reihenfolge vom Aufbau der Wände (die Bohlen werden nummeriert). Die Wandbohlen müssen nicht verkehrt zusammengesteckt werden! Die

Federn müssen immer nach oben zeigen, sonst kommt das Regenwasser zwischen die Bohlen.

Die erste Bohlenreihe spielt die erste Geige im Haus. Sie muss absolut in der Waage, rechtwinkelig und flach liegen, um eine fehlerfreie Montage zu gewährleisten. Legen Sie die Bohlen fest aufeinander. Damit die Bohlen keine Beschädigungen bekommen, benutzen Sie hierfür bitte einen Gummihammer oder ein Klopffholz.

Zwischen die Bohlen legen Sie den Dichtstoff Bostik ein.

Tipp: Um auch weiterhin sicher zu sein, dass das Fundament rechtwinkelig liegt, messen Sie die Diagonalen A und B. Wenn ihre Werte übereinstimmen, können Sie mit dem Aufbau Ihres Blockbohlenhauses fortfahren.

4. Einbau von Fenstern und Türen:

Wir fertigen die Fenster- und Türlichter werksseitig vor. Sie müssen die senkrechten Nuten / Schlitzten auf 80 mm vergrößern und darin die vertikalen verschiebbaren Leisten einsetzen. Verschrauben Sie Fenster und Türen nur mit den Leisten. Diese Verschraubung darf nicht bis in die Wandbohle durchgehen! Sonst würden Setzungsprozesse behindert werden und es könnten langfristig Spalten zwischen den Bohlen auftreten!

Wenn Sie die Fenster bei einer anderen Firma bestellen, beachten Sie bitte die Setzvorgänge des ganzen Hauses. Jedes Baumaterial hat seine [Setzungs-Werte](#).

Wir liefern die Fenster mit den Verkleidungen und den Laibungen. Die Fensterlaibungen (Fensterrahmen) werden im Betrieb eingebaut, d.h. die Rahmenteile werden im Betrieb vormontiert. Dies beschleunigt den Einbau der Fenster vor Ort. Sie brauchen nicht die Rahmenteile zusammenmontieren.

WICHTIG: Beachten Sie bitte beim Einbau der Fenster und der Türen die witterungs- und trockenungsbedingten Setzvorgänge der Blockbohlenwände! Die Fenster, die Türen und die verschiebbaren Leisten dürfen NICHT direkt mit den Wandbohlen vernagelt oder verschraubt werden!

Hinweise: Lassen Sie zwischen dem Rahmen und der darüberliegenden Blockbohle einen Zwischenraum, damit sich die Wandbohlen beim Trocknen setzen können und damit die darüberliegende Bohle nicht auf den Rahmen aufliegt und die Rahmen nicht zerreißt! Dieser Zwischenraum ist für den natürlichen Trocknungsprozess und das Setzen des Holzes nötig! Beachten Sie bitte die Deckbreite der oberen Verkleidungsbretter.

5. Aufbau von Dach:

Überprüfen Sie bitte vor dem Verlegen der Dachbretter mittels einer Wasserwaage alle vier Seitenwände und achten Sie bitte darauf, dass das Haus 100 % in Waage steht. Stoßen Sie bitte die Dachbretter nicht zu dicht aneinander, damit die Hölzer noch etwas arbeiten kann.

Dacheindeckung / Dachrinne

Dachpappe / Bitumenschindeln / Pfannenbleche / Ziegel (Röben, Braas) gehören nicht zum Lieferumfang. Diese Materialien und Zubehör besorgt der Bauherr vor Ort.

Beachten Sie hier die Herstellerhinweise und lassen Sie sich bei Ihrem Fachhändler beraten. Es ist aber für ein Holzhaus eine schwere Dacheindeckung wie Ziegel empfehlenswert.

Wir wünschen Ihnen nun viel Spaß und Erfolg beim Aufbau und jahrelange Freude in Ihrem Blockbohlenhaus. Genießen Sie Ihr Leben!